Dienstag, 20. Oktober 2015
Vormittag

Vorsitz:	Standespräsident Vitus Dermont
Protokollführer:	Patrick Barandun
Präsenz:	anwesend 117 Mitglieder
	entschuldigt: Albertin, Niederer, Stiffler (Chur)
Sitzungsbeginn:	8.15 Uhr

---

1. Teilrevision des Steuergesetzes (StG) (Botschaften Heft Nr. 4/2015-2016, S. 183) *(Fortsetzung)*

Präsident der Kommission für Wirtschaft und Abgaben:	Marti
Regierungsvertreterin:	Janom Steiner

II. Detailberatung (Fortsetzung)

Art. 32 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 36 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 37 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 39a
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 44 Abs. 3
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 56 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Belassen gemäss geltendem Recht.

Angenommen

Art. 81 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 87 Abs. 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 91 Abs. 3
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 98 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 99 Abs. 3
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 99a
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 104 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 105 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 105d Abs. 3 und 4
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 123 Abs. 4
Antrag Kommission und Regierung
Belassen gemäss geltendem Recht.

Angenommen

Art. 127 Abs. 3
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 128 Abs. 4
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 145 Abs. 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 154a Abs. 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 155 Abs. 4
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 165a Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Antrag Steiger
Steichen Art. 165a Abs. 1 lit. g

Abstimmung
Der Grosse Rat lehnt den Antrag Steiger mit 63 zu 46 Stimmen bei 0 Enthaltungen ab.

Art. 181 Abs. 1 und 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 182a Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 183 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 183b Abs. 1 und 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 187f
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Diese Teilrevision untersteht dem fakultativen Referendum.
Die Regierung bestimmt den Zeitpunkt des Inkrafttretens.
Antrag Kommission und Regierung
Ergänzen wie folgt:
Sie kann einzelne Bestimmungen rückwirkend in Kraft setzen.

Angenommen

Schlussabstimmung
2. Der Grosse Rat stimmt der Teilrevision des kantonalen Steuergesetzes mit 105 zu 0 Stimmen bei 3 Enthaltungen zu.
3. Der Grosse Rat schreibt den Fraktionsauftrag FDP betreffend Graubünden als Unternehmensstandort stärken mit 102 zu 3 Stimmen bei 2 Enthaltungen ab.
4. Der Grosse Rat schreibt den Fraktionsauftrag FDP betreffend Anpassung der Besteuerung des Eigenmietwertes mit 77 zu 30 Stimmen bei 1 Enthaltung ab.

2. Teilrevision des Gerichtsorganisationsgesetzes (GOG) / Gebietsreform (Botschaften Heft Nr. 7/2015-2016, S. 349)

Präsident der Kommission für Justiz und Sicherheit: Della Vedova
Regierungsvertreter: Rathgeb

I. Eintreten

Antrag Kommission und Regierung
Eintreten

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

II. Detailberatung

I.

Der Erlass „Gerichtsorganisationsgesetz (GOG)“ BR 173.000 (Stand 1. Januar 2013) wird wie folgt geändert:

Art. 3 Abs. 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 6 Abs. 2 und 3
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 8a
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 8b
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 8c
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 13 Abs. 3
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 15 Abs. 5
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Antrag Degiacomi
Streichen

Abstimmung
Der Grosse Rat lehnt den Antrag Degiacomi mit 87 zu 21 Stimmen bei 1 Enthaltung ab.

Art. 19 Abs. 3
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 22 Abs. 4
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Antrag Noi-Togni
Ändern wie folgt:
Bei der Wahl der Richterinnen und Richter des Kantons- und des Verwaltungsgerichts **müssen** die drei Amtssprachen des Kantons gebührend berücksichtig**t werden**.

Abstimmung
Der Grosse Rat lehnt den Antrag Noi-Togni mit 79 zu 30 Stimmen bei 3 Enthaltungen ab.

Art. 24
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 29
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 32 Abs. 2 und Überschrift
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 33 Abs. 3
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 34 Abs. 1 und 3
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Titel nach Art. 34
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 35
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 36 Abs. 1, 2, 3 und 4
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 37 Abs. 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 38 Abs. 1 und 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 39 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 40 Abs. 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 42 Abs. 1 und 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 44
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 45 Abs. 1 und 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 46 Abs. 1 und 3
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 47 Abs. 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 48 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 49
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 50 Abs. 1, 2 und 3
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 51 Abs. 1 und 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 53 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 54 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 55
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 56 Abs. 1, 2 und 3
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 57 Abs. 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 61
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 66 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 67 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 69 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 71 Abs. 2, 2bis, 3 und 4
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 73
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 76
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 76a
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

II.

1.
Der Erlass „Gesetz über die politischen Rechte im Kanton Graubünden (GPR)“ BR 150.100 (Stand 1. Januar 2016) wird wie folgt geändert:

Art. 1 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 2 Abs. 1 und 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 8 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Antrag Hitz-Rusch
Ergänzen wie folgt:
Die Regionen können für die Grossratswahlen auch die Stimmabgabe an der Landsgemeinde vorsehen.

Abstimmung
Der Grosse Rat stimmt dem Antrag Hitz-Rusch mit 70 zu 42 Stimmen bei 1 Enthaltung zu.

Art. 15 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 16 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 17 Abs. 3
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Titel nach Art. 19
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 19a Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 19b Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 19e Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 19f Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 19g Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 19h Abs. 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 19i Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 19j Abs.
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 20 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 21 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 25 Überschrift
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 36 Abs. 1 und 4
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 37 Abs. 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 41 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 42 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 43 Abs. 2 und 3
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 44 Abs. 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 102 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 109a
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

2.
Der Erlass „Gesetz über die Staatshaftung (SHG)“ BR 170.050 (Stand 1. Januar 2016) wird wie folgt geändert:

Art. 1 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

3.
Der Erlass „Gesetz über den Grossen Rat (Grossratsgesetz; GRG)“ BR 170.100 (Stand 1. Januar 2016) wird wie folgt geändert:

Art. 34 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 56 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

4.
Der Erlass „Regierungs- und Verwaltungsorganisationsgesetz (RVOG)“ BR 170.300 (Stand 1. Januar 2016) wird wie folgt geändert:

Art. 3 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

5.
Der Erlass „Gesetz über das Arbeitsverhältnis der Mitarbeitenden des Kantons Graubünden (Personalgesetz, PG)“ BR 170.400 (Stand 1. März 2012) wird wie folgt geändert:

Art. 3 Abs. 1, 2 und 4
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 21 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 50 Abs. 3 und Überschrift
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 58 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 65 Abs. 1, 2, 3, 4 und Überschrift
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 66 Abs. 5bis und 6
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

6.
Der Erlass „Kantonales Datenschutzgesetz (KDSG)“ BR 171.100 (Stand 1. Januar 2016) wird wie folgt geändert:

Art. 1 Abs. 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 6 Abs. 3
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

7.
Der Erlass „Gesetz über die Gehälter und die berufliche Vorsorge der Mitglieder der kantonalen Gerichte(GGVG)“ BR 173.050 (Stand 1. Januar 2009) wird wie folgt geändert:

Titel
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

8.
Der Erlass „Einführungsgesetz zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch“ BR 210.100 (Stand 1. Januar 2016) wird wie folgt geändert:

Titel
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 14 Abs. 7
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 16 Abs. 3
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 72 Abs. 1 und 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 73 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 74 Abs. 2 und 3
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 75 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 76 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 77 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 79 Abs. 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 80 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 81 Abs. 1 und 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 83 Abs. 1 und 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 84 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 109 Abs. 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 151 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 152 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 153 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 153a Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

9.
Der Erlass „Einführungsgesetz zum Schweizerischen Obligationenrecht“ BR 210.200 (Stand 1. Januar 2016) wird wie folgt geändert:

Titel
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 5 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 14e Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

10.
Der Erlass „Notariatsgesetz“ BR 210.300 (Stand 1. Januar 2016) wird wie folgt geändert:

Titel
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 4 Abs. 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

11.
Der Erlass „Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs (EGzSchKG)“ BR 220.000 (Stand 1. Januar 2016) wird wie folgt geändert:

Art. 20 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

12.
Der Erlass „Einführungsgesetz zur Schweizerischen Zivilprozessordnung (EGzZPO)“ BR 320.100 (Stand 1. Januar 2013) wird wie folgt geändert:

Art. 4 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 5 Abs. 1 und 3
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 13 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

13.
Der Erlass „Einführungsgesetz zur Schweizerischen Strafprozessordnung (EGzStPO)“ BR 350.100 (Stand 1. Januar 2016) wird wie folgt geändert:

Art. 19 Abs. 1 und 3
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 20 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

14.
Der Erlass „Gesetz über den Justizvollzug im Kanton Graubünden (Justizvollzugsgesetz; JVG)“ BR 350.500 (Stand 1. Januar 2016) wird wie folgt geändert:

Art. 5 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

15.
Der Erlass „Gesetz über die Verwaltungsrechtspflege (VRG)“ BR 370.100 (Stand 1. Januar 2016) wird wie folgt geändert:

Art. 85b
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

16.
Der Erlass „Gesetz über Ausbildungsbeiträge (Stipendiengesetz, StipG)“ BR 450.200 (Stand 1. Januar 2016) wird wie folgt geändert:

Art. 18 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

17.
Der Erlass „Sprachengesetz des Kantons Graubünden (SpG)“ BR 492.100 (Stand 1. Januar 2016) wird wie folgt geändert:

Art. 1 Abs. 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 2 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 3 Abs. 4 und 5
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 8 Abs. 1 und Überschrift
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 9 Abs. 1, 2, 3 und Überschrift
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 10 Abs. 1, 2, 3 und Überschrift
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 10a Abs. 1 und 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Titel nach Art. 15
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

18.
Der Erlass „Gesetz über das Gesundheitswesen des Kantons Graubünden (Gesundheitsgesetz)“ BR 500.000 (Stand 1. Januar 2016) wird wie folgt geändert:

Art. 9 Abs. 3
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 22a Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

19.
Der Erlass „Polizeigesetz des Kantons Graubünden (PolG)“ BR 613.000 (Stand 1. Januar 2013) wird wie folgt geändert:

Art. 16 Abs. 1 und 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

20.
Der Erlass „Gesetz über den Finanzhaushalt des Kantons Graubünden (Finanzhaushaltsgesetz; FHG)“ BR 710.100 (Stand 1. Januar 2013) wird wie folgt geändert:

Art. 1 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 39a
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

21.
Der Erlass „Gesetz über die Finanzaufsicht (GFA)“ BR 710.300 (Stand 1. März 2012) wird wie folgt geändert:

Art. 2 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 7 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 12 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 14 Abs. 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 16 Abs. 1 und 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 17 Abs. 2
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 19 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 20 Abs. 1 und 3
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

22.
Der Erlass „Steuergesetz für den Kanton Graubünden“ BR 720.000 (Stand 1. Januar 2016) wird wie folgt geändert:

Art. 123 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 150 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

23.
Der Erlass „Gesetz über die Gemeinde- und Kirchensteuern (GKStG)“ BR 720.200 (Stand 1. Januar 2016) wird wie folgt geändert:

Art. 11 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

III.

Keine Fremdaufhebungen.

IV.

Diese Teilrevision untersteht dem fakultativen Referendum.
Die Regierung bestimmt den Zeitpunkt des Inkrafttretens.
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Schlussabstimmung
2. Der Grosse Rat stimmt der Teilrevision des Gerichtsorganisationsgesetzes mit 111 zu 0 Stimmen bei 1 Enthaltung zu.

3. Bericht zur Finanzierung der Kirchen im Kanton Graubünden (Botschaften Heft Nr. 8/2015-2016, S. 527)

Präsident der Kommission für Staatspolitik und Strategie: Michael (Castasegna)
Regierungsvertreter: Jäger

I. Eintreten

Antrag Kommission und Regierung
Eintreten

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen

II. Detailberatung

Antrag Kommission und Regierung
2. den Bericht zur Finanzierung der Kirchen im Kanton Graubünden zur Kenntnis zu nehmen;
3. den Fraktionsauftrag FDP betreffend zukünftige Finanzierung der Aufgaben unserer Landeskirchen vom 21. Oktober 2013 abzuschreiben.

Abstimmung
2. Der Grosse Rat nimmt den Bericht zur Finanzierung der Kirchen im Kanton Graubünden zur Kenntnis.
3. Der Grosse Rat schreibt den Fraktionsauftrag FDP betreffend zukünftige Finanzierung der Aufgaben unserer Landeskirchen vom 21. Oktober 2013 mit 106 zu 0 Stimmen bei 0 Enthaltungen als erledigt ab.

4. Auftrag Gartmann Albin betreffend Unterstützung einer Igelstation

Erstunterzeichnerin: Gartmann-Albin
Regierungsvertreter: Jäger

I. Antrag der Regierung

Die Regierung beantragt, den Auftrag zu überweisen.

Antrag Bleiker
Diskussion

Abstimmung
Der Grosse Rat beschliesst Diskussion mit offensichtlichem Mehr.

II. Beschluss

Der Grosse Rat überweist den Auftrag mit 73 zu 24 Stimmen bei 5 Enthaltungen.

Schluss der Sitzung: 12.00 Uhr

Es sind keine Vorstösse eingegangen.

Für die Genehmigung des Protokolls
durch die Redaktionskommission:
Der Standespräsident: Vitus Dermont
Der Protokollführer: Patrick Barandun